

Saskia Bernstein

Dipl.- Mineralogin
Hans-Mielich-Str.10 (bei Flaws)
Tel.: 0163/2494424
Email: bernstein@min.uni-muenchen.de



Lebenslauf

Persönliche Daten

Geboren am: 10. November 1979
In: Schönebeck an der Elbe, Sachsen-Anhalt
Familienstand: Ledig
Staats-
angehörigkeit: Deutsch
Konfession: Römisch Katholisch

Schulische Ausbildung

1986-1990: Besuch der Vladimir Kommarov Oberschule, Schönebeck
1990-1998: Besuch des Gymnasiums im Malzmühlenfeld, Schönebeck
03.07.1998: Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife (Durchschnittsnote: 1,9)

Studium:

10/ 1998: Beginn des Studiums der Mineralogie an der LMU München
10/ 2000: Diplom-Vorprüfungen für Mineralogie an der LMU München (Durchschnittsnote: 1,9)
10/ 2003: Diplom-Hauptprüfung für Mineralogie an der LMU München
11/ 2003: Beginn der Diplom-Arbeit an der LMU München
Thema: Petrologie metasomatischer Zonierungen in Skarnen des Malinverno-Gebiets der Kontaktaureole von Monzoni
Betreuer: Prof. Dr. Ludwig Masch
10/2004: Abgabe der Diplomarbeit (Note: 1,3) und Erhalt des Diplom-Zeugnisses (Durchschnittsnote: 1,4)
ab 01/2005: Arbeit an der Dissertation
Thema: In situ-Bestimmung der Kinetik des Calcium-Silikat-Hydratphasen-Wachstums unter hydrothermalen Bedingungen mit Neutronenbeugungsmethoden
Doktorvater: Prof. Dr. Karl Thomas Fehr

Praktika und Fortbildungen

- 07/2005: Teilnahme am Workshop "Anwendung moderner Methoden der Phasencharakterisierung" an der LMU München
- 09/2006: 6-wochiges industrielles Praktikum bei Xella-Thermopierre Bourgoin-Jallieu, Frankreich (Optimierung der Rezeptur der Gießungen hinsichtlich Wärmeleitfähigkeit und Druckfestigkeit für die Verwendung eines neuen Sandes in der Produktion)
- 03/2007: Teilnahme am EMU-Workshop "Vibrational spectroscopy (Infrared Absorption and Raman): Applications in Geosciences" am Institut für Mineralogie der Universität Wien
- 03/2007: Teilnahme am 17. "CAMUS"-Workshop für Mikrosonden-Nutzer der Firma CAMECA am Gemeinschaftslabor für Elektronenmikroskopie der RWTH Aachen
- 09/2009: Teilnahme am Neutron Scattering Laboratory Course, Forschungszentrum Jülich und FRM II München

teaching/working experience

- 2004-2009: wissenschaftliche Mitarbeiterin am Department für Geo und Umweltwissenschaften der LMU München
- ab 2004: Betreuung des Elektronenstrahl-Mikrosonden Labors und des XRD-Labors am Departement für Geo und Umweltwissenschaften der LMU München
- 2004-2007 Betreuung von Übung zu den Lehrveranstaltungen der Ringvorlesung, der mikroskopischen Methoden I und II und der speziellen Mineralogie
- ab 2007: freie Mitarbeiterin am Museum Mensch und Natur München (Führungen in deutscher und englischer Sprache)
- 10/2008: Lehrveranstaltung Instrumentelle Methoden: Die Elektronenstrahl-Mikrosonde

Auszeichnungen:

- seit 2007: Gefördert durch das Mentoring- Programm für Frauen in den Geowissenschaften im Rahmen von LMUexcellent
- 2008-2010: Empfänger eines Stipendiums nach dem Bayrischen Eliteförderungsgesetz
- 07/2010: Best student presentation at ISHA 2010, Beijing